

Meine eigene Stark-mach-Geschichte

Noten machen keinen Menschen aus

(Titel deiner Stark-mach-Geschichte)

Wichtige Hinweise: Im Falle einer Veröffentlichung der Geschichte wird dieses Deckblatt eingescannt und auf unserer Internetseite www.stark-mach-geschichten.de veröffentlicht (PDF-Download). Persönlichen Angaben (Name, Ort etc.), die nicht veröffentlicht werden sollen, dürfen nicht auf diesem Deckblatt angegeben werden.

Vorname: Josephine Alter: 10 Datum: 19.5.22

Falls die Teilnahme im Rahmen eines Klassenwettbewerbs erfolgt, können Sie hier den Namen der Schule und die Klassenbezeichnung angeben. Es muss außerdem eine Erlaubnis der Eltern zur Veröffentlichung der Geschichte vorliegen:

Schule: Grundschule Niederheide Klasse: 4a

„Ey Tiger was machst du denn schon wieder Seite: 1
auf meinem Schreibtisch?“ rief Maya zu ihrem
Kater. Es war schon spät also ging Maya
ins Bett. Als sie sich am nächsten Morgen
für die Schule fertig machte spürte sie ein
komisches Gefühl im Bauch. Als sie dann
in der Schule war und an die Tafel guckte
wusste Maya was ihr so Bauchgrummeln
bereitete. Sie hatte vergessen das sie Heute
einen Lernwörtertest schreibt. Sie fragte
ihre Freundin ob sie die Lernwörter für sie
hatte um nochmal kurz zu lernen, aber
sie hatte die Wörter nicht. Maya bekam
noch mehr Panik, aber dann gab ihr
der Junge hinter ihr die Wörter. Maya

war sehr glücklich und dankte ihm. Seite: 2
Sie hatte, aber keine Zeit mehr sich die Wörter anzuschauen denn die Lehrerin kam herein und sagte: „Trennwände runter und Tische wegschieben.“ Nun begann die Lehrerin mit dem Test. Maya hatte gemerkt das der Test sehr schwer war. „Die Wörter sind ja sehr schwer besonders das Wort fallen ist richtig schwer. Ich frage mich wer dieses Wort richtig schreibt?“, dachte Maya sich. Nachdem sie abgegeben hatte klingelte es auch schon zur Pause. Ihre Klasse hatte danach noch zwei Stunden Musik und WAT. Als die Schule aus war ging Maya auch schon nach Hause. Sie erzählte ihren Eltern nichts von dem Test, weil sie Angst hatte wieder Verbote zu kriegen. Als sie dann am nächsten Tag wieder in der Schule war verteilte ihre Lehrerin die korrigierten Tests zurück. Maya hatte richtig Panik als alle ihre Tests bekamen. Als sie ihren Test bekam schaute

sie sich den Test noch nicht an sondern Seite: 3
fragte erstmal ihre beste Freundin welche Note
sie hatte. „Ich habe mal wieder eine 1 und was
hast du?“, fragte Mayas Freundin, Maya
sagte seufzend: „Ich habe eine 4-.“ „Oh, das
tut mir leid“, sagte Mayas Freundin nochmal.
Als die Schule dann aus war ging sie nach Hause.
Sie hatte sehr Angst davor, aber sie dachte sich:
„Ich bin ein mutiges Mädchen und ich schaffe das!“
Als sie vor ihrer Haustür stand hatte sie große Angst.
Sie klopfte an und ihre Mutter machte ihr auf. Ihre
Mutter fragte Maya: „Wie war die Schule?“ Maya
fieng an zu weinen, weil sie solch eine Angst hatte.
Ihre Mutter fragte sie was los war. Maya hohlte
ihren Test raus und zeigte ihn ihrer Mutter. Ihre
Mutter hat erstmal geschimpft, aber dann erklärte
sie Maya das es nicht schlimm ist. Sie sagte Maya:
„Wir üben jetzt einfach immer und dann wird alles
gut.“ „Oh, machen wir“, sagte Maya. Nach ein paar
Wochen schrieb Maya nur noch einsen und ganz
unter uns Noten machen keinen Menschen aus.

ENDE